



Große Telefonaktion Impfen

© vector_master / stock.adobe.com

**Mittwoch, 11. Mai von
14.00 bis 17.00 Uhr**

Im dritten Pandemiejahr normalisiert sich das Leben. Die Menschen reisen wieder mehr, bisher zurückgestellte medizinische Maßnahmen werden nachgeholt. Dazu zählen neben Vorsorgeuntersuchungen auch Schutzimpfungen.

- ▶ Welche Impfungen sollten nach der akuten Pandemie-Situation als erstes nachgeholt werden?
- ▶ Was sind die wichtigsten Standard-Impfungen für Menschen ab 60 Jahre?
- ▶ Welche Impfungen können gleichzeitig verabreicht werden?
- ▶ Welche Impfungen sind am dringendsten, wenn der Impfpass fehlt?
- ▶ Was sollte beim Impfen immunsupprimierter Patient*innen beachtet werden?
- ▶ Was sind die wesentlichen Standard-Impfungen für Reisende?
- ▶ Wie kann ich das Impfen in der Praxis möglichst effektiv organisieren?
- ▶ Dürfen alle Ärzt*innen allen Patient*innen alle Impfungen verabreichen?
- ▶ Was sind die ärztlichen Pflichten beim Impfen und was kann delegiert werden?
- ▶ Wie werden Standard- und Indikationsimpfungen korrekt abgerechnet?

Unsere Expert*innen beantworten Ihre Fragen



© Frühwein

Dr. Markus Frühwein

Facharzt für Allgemeinmedizin, Reisemedizin, Tropenmedizin, Ernährungsmedizin; München
0 61 02 / 506 - 181



© Rieger

Prof. Dr. Christina T. Rieger

Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie; Hämatologie Onkologie Germering & Tumorzentrum München
0 61 02 / 506 - 183



© Klinik der Universität München

Prof. Dr. Jörg Schelling

Facharzt für Allgemeinmedizin, Reisemedizin; Martinsried
0 61 02 / 506 - 187



© Jörg Ulrich, PR-NRW

Dr. Albrecht von Schrader-Beielstein

Facharzt für Allgemeinmedizin, Tropenmedizin; Wörthsee-Steinebach
0 61 02 / 506 - 331



© Miriam Bender, Momentum Fotografie

Dr. Mirko Steinmüller

Facharzt für Innere Medizin, Rheumatologie, Infektiologie, Reisemedizin; Ehringshausen / Dilltal
0 61 02 / 506 - 212

ÄrzteZeitung

In Kooperation mit

**forum
impfen**

(Mit freundlicher Unterstützung durch GSK)



Große Telefonaktion Impfen

Standard-Impfungen wieder in den Fokus rücken

Vieles wurde aufgrund der Pandemie vorerst zurückgestellt, etwa Diabetes-Schulungen, Ernährungsberatungen, Vorsorgeuntersuchungen. Beim Thema Impfen dominierte die Debatte um die COVID-19-Impfungen.

Allmählich entspannt sich die Pandemie-Situation. Jetzt ist die Gelegenheit, eventuell zurückgestellte Impfungen nachzuholen und Impflücken zu schließen, damit Patient*innen vor den wichtigsten Infektionskrankheiten geschützt sind.

Mit dieser Telefonaktion bieten die „Ärzte Zeitung“ und das „Forum Impfen“ Ärzt*innen die Möglichkeit, ihre Fragen rund um das Thema Impfen zu stellen: Unsere Expert*innen beantworten individuelle Fragen rund ums Impfen: von A wie Administration, über I wie Impfmanagement bis Z wie Zoster-Impfung.

Nutzen Sie die Gelegenheit, fragen Sie unsere fünf ausgewiesenen Expert*innen vom Forum Impfen!

Mittwoch, 11. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr

Der Kooperationspartner „Forum Impfen“ stellt sich vor:

Das „Forum Impfen“ ist eine der größten, umfangreichsten deutschen Service-Plattformen für Ärzt*innen und Apotheker*innen rund um das Thema Impfen. Die Beiträge und Informationen im „Forum Impfen“ basieren auf offiziellen Richtlinien und Empfehlungen und sind somit fachlich und wissenschaftlich vollständig neutral.

Ziel von „Forum Impfen“ ist es, einen umfassenden und aktuellen Service rund um das Thema „Impfen“ anzubieten und somit den Impfgedanken zu fördern. Zu den Service-Angeboten gehören zum Beispiel:

- ▶ Mehrsprachige Patient*innen-Impfaufklärungsformulare
- ▶ Impf-Checklisten für Praxisteams und ihre Patient*innen
- ▶ Impf-Informationen im Bereich Pädiatrie, Arbeitsmedizin, Reisemedizin und Gynäkologie
- ▶ Diverse Impfdokumente zum Ausdrucken
- ▶ Aktuelle Informationen rund um die Themen Impfstoffe, Impfung und Impf-Praxis

Hier geht es zum „Forum Impfen“:
www.forum-impfen.de

Die Telefonaktion erfolgt mit freundlicher Unterstützung von GSK.

GSK ist ein weltweit führendes, forschendes Gesundheitsunternehmen mit dem Anspruch, die Lebensqualität von Menschen zu verbessern, indem ihnen ein aktives, längeres und gesünderes Leben ermöglicht wird. GSK setzt mit über 94.000 Mitarbeitenden in 96 Ländern, darunter über 3.600 Mitarbeitende in Deutschland, Meilensteine in der Prävention durch ein umfassendes Portfolio an Impfstoffen und in der Therapie der Atemwege.

Neben Produktion und Vertrieb liegt der Fokus gegenwärtig auf der Entwicklung neuer Impfstoffe für „Jung und Alt“. Erforscht werden ebenfalls neue Medikamente in den Bereichen Atemwegs- und HIV/Infektionskrankheiten, Onkologie und entzündliche Immunerkrankungen.

Wissenswerte Informationen und Fortbildungsveranstaltungen rund ums Thema Impfen für das gesamte Praxisteam sowie einen Impfkalkulator finden Sie unter www.impfakademie.de.